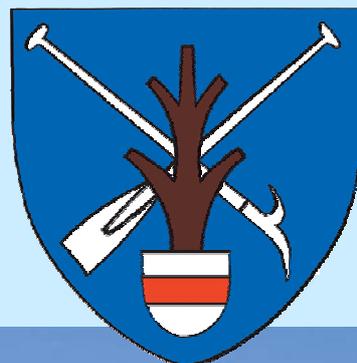


MARKTGEMEINDE ARDAGGER Gemeindezeitung



Kollmitzberger
KIRTAG

26. und 27. September 2015
www.kollmitzberger-kirtag.at



WWW.ARDAGGER.GV.AT

WWW.FACEBOOK.COM/ARDAGGER



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!



Die Aufnahme von Flüchtlingen und der neue Flächenwidmungsplan waren am Gemeindeamt die 2 großen Themen des Sommers. Daneben aber auch noch viele „Kleinigkeiten“ mit oft großer Wirkung und es wurden auch Grundsatzbeschlüsse für die künftige Entwicklung unserer Gemeinde vorbereitet und in der letzten Gemeinderatssitzung zum Thema Glasfaser-Internet und Trinkwasser auch beschlossen. Hier wieder ein Kurzüberblick aus Sicht des Bürgermeisters:

17 VERTRIEBENE AUS DEM IRAK IN DER GEMEINDE AUFGENOMMEN:

Seit 31. August 2015 wurde eine 17köpfige Familie aus dem Irak bei uns in der Gemeinde aufgenommen. Sie leben nun verteilt auf 2 Privathäuser/wohnungen in Ardagger Stift und Ardagger Markt. Ich darf mich zuerst einmal herzlich bedanken: Besonders beim Arbeitskreis MESI (Menschlichkeit & Sicherheit) und den zahllosen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die unter der Gesamtleitung von Hermi Naderer dafür gesorgt haben, die Wohnungen einzurichten und das Nötigsten für einen „Lebensbeginn“ aus dem „Nichts“ heraus bei uns zu ermöglichen. Ein ganz besonderer Dank denjenigen, die Sachspenden gegeben haben und persönlich für Montage und Herstellung gesorgt haben und Dankeschön auch all jenen, die in den letzten Wochen in einer politisch stark „polarisierten“ Stimmungslage trotzdem zu einem Klima des „Willkommens“ beigetragen haben. Danke schließlich auch den Wohnungsvermietern und den Betreuerinnen vor Ort. Sie haben Großartiges geleistet in diesen ersten Tagen und Wochen! Ich darf an dieser Stelle ein unendlich großes Dankeschön der irakischen Großfamilie weitergeben, das trotz der Verständigungsschwierigkeiten wirklich aus dem Herzen kommt und allen gilt, die ihnen geholfen haben!

Einen Bericht über die „Großfamilie“, die nun in unserer Gemeinde eine vorläufige Heimat gefunden hat, gibt's unter diesem Link im Internet >> <http://wp.me/p2c3k2-1zR>

WIR SUCHEN WEITER PRIVATE WOHN- MÖGLICHKEITEN FÜR VERTRIEBENE

Angesichts des Gesamtausmaßes der Vertreibungen und Bedrohungen für die Menschen in

Syrien, dem Irak und anderen Ländern im IS Terrorgebiet ist zu erwarten, dass auch noch weitere Familien in den kommenden Monaten und vor allem im kommenden Jahr 2016 bei uns ankommen werden. Unser Ziel ist es auch dann wieder, mit passenden Privatwohnmöglichkeiten Platz und Sicherheit zu schaffen und durch die Eigenverantwortung der Menschen nach einer Starthilfe auch bestmögliche Integration von Beginn an zu gewährleisten. Deswegen bitte ich weiter um Wohnungen, die für die Flüchtlingsaufnahmen geeignet sind und bereit stehen würden. Bitte geben Sie mir persönlich bekannt, wenn Sie eine Wohnung für Asylsuchende bereitstellen würden. Wir besprechen dann die Konditionen und ob das Objekt und das Umfeld für beide Seiten (Mieter und Vermieter) passen könnte. Mit den bisherigen Erfahrungen gerüstet, bin ich sicher, gute Lösungen zu finden.

WIR SUCHEN „HILFE ZUR SELBSTHILFE“ FÜR DIE FLÜCHTLINGSFAMILIEN

Am Beginn war es nun für die Familienmitglieder wichtig, das „Notwendigste“ zum Leben zu schaffen und viele haben auch angeboten, weiter zu helfen. Nun wird es aber darum gehen, die Flüchtlinge für ein eigenständiges Leben in Österreich und Europa vorzubereiten. Das bedeutet vor allem auch viel Eigenverantwortung für die Asylwerber selbst und sie dabei zu unterstützen, um Deutsch zu lernen oder Arbeit zu finden und die Qualifikationen umzuschreiben. Und das bedeutet, sie auch bei vielen Kleinigkeiten des täglichen Lebens an der Hand zu nehmen: Zum Beispiel bei der Anlage eines Gemüsegartens, bei der Möglichkeit selbst Holz für die Heizung zu machen oder auch „mobil“ zu werden (also zB auch Führerscheine umschreiben oder neu zu machen, ein Moped auszuleihen) und vieles vieles mehr. Wir suchen genau für diese Anleitung zum selbständig werden in unserer Kultur und in unserer Lebenswelt nach Unterstützern. Wer mitmachen will ist weiterhin herzlich beim Arbeitskreis MESI willkommen. Bitte direkt bei Hermi Naderer melden unter hermi.naderer@aon.at oder 0664/451 79 54. Was Geldspenden angeht, bitten wir dringend, keine direkten Geldspenden an die Familien zu geben, sondern diese ebenfalls an das gemeinsame Hilfskonto anzuweisen, da von dort mit Gesamtübersicht „Notwendiges“ besser eingeschätzt und dann gekauft werden kann. Spendenkonto: **Sparbuch mit der Sparbuchnummer 30.592.521; BLZ 32025 bei der örtlichen Raiffeisenbank; IBAN: AT31 3202 5000 3059 2521; BIC: RLNWATWWAMS „Soziale Dorf-erneuerung Ardagger“; Bitte Anmerkung „Flüchtlingshilfe“ angeben.**



FLÄCHENWIDMUNGSPLANÄNDERUNG BESCHLOSSEN

Der neue Flächenwidmungsplan wurde grundsätzlich in der Sitzung des Gemeinderates vom 26. August beschlossen. Rund 40 Stellungnahmen sind innerhalb der Begutachtungsfrist eingegangen und wurden im Vorfeld diskutiert und eingearbeitet. Weiters wurden auch noch Sachverständigenmeinungen herangezogen und berücksichtigt. Letztlich ist die überwiegende Mehrzahl der Änderungspunkte in der Form beschlossen worden, wie zu Beginn der öffentlichen Auflage vorgesehen. Änderungen hat es bei den „erhaltenswerten Gebäuden im Grünland“ gegeben. Einige wurden aufgrund von Besitzeranträgen nicht als solche ausgewiesen und rund 30 müssen nun noch geologisch nachgeprüft werden, ob dort überhaupt eine Eignung für einen zukünftigen Ausbau auch vom Untergrund her möglich ist. Weiters wurden bei einigen Objekten auch noch Gefährdungen durch Gerinne im Hochwasserfall bekannt, die nun auch noch einer näheren Prüfung unterzogen werden. Änderungen gab es aufgrund des Sachverständigengutachtens bei den Freihalteflächen und Betriebsflächen im Betriebsgebiet, wobei gleichzeitig auch „Pufferzonen“ zu den bisherigen landwirtschaftlichen Objekten festgelegt wurden und leichte Einschränkungen gab es bei den Siedlungs-Freihalteflächen in Ardagger Markt. Schließlich mussten – gerade im landwirtschaftlichen Umfeld – einige Rückwidmungen auf Grünland vorerst noch wegen unsicherer Rechtslage seitens des Landes zurückgestellt werden. Insgesamt werden die „offenen Punkte“ in einer nächsten Änderungsrunde dann noch nachgeführt. Der Beschlussakt vom 26. August wird nun der NÖ Landesregierung zur Genehmigung vorgelegt. Die Rechtskraft des neuen Flächenwidmungsplanes ist – je nach Prüfungsergebnis - im Laufe des Spätherbsts realistisch.

GEBÄRUNGSEINSCHAU DES LANDES DEM GEMEINDERAT VORGELEGT

Das Land NÖ hat im Zuge der routinemäßigen Prüfung der Gemeindefinanzen die Jahre 2012 bis 2015 unter die Lupe genommen. Finanziell gab es keine Beanstandungen. Anregungen hinsichtlich Zinskonditionsverhandlungen wurden bereits erledigt. Der Bericht und auch die Anregungen der Gemeindeaufsicht wurden dem Gemeinderat in der letzten Sitzung zur Kenntnis gebracht, diskutiert und der Bericht einstimmig beschlossen.

FLÄCHENDECKENDER GLASFASERAUSBAU BESCHLOSSEN. KONKRETES PROJEKT DER MITVERLEGUNG 2015 BIS 2018 IM VO- LUMEN VON € 900.000,-- EINGEREICHT

Den Grundsatzbeschluss, dass überall in der Gemeinde in den kommenden 15 Jahren ein flächendeckendes Glasfasernetz aufgebaut werden soll, hat der Gemeinderat am 26. August gefasst. Insgesamt 88,7 km Leitungen sollen demnach neu errichtet werden. Die Kosten sind noch nicht endgültig einschätzbar, eine enge Zusammenarbeit mit der NÖ Glasfaserinfrastruktur Gesellschaft wurde aber fixiert. Ein erstes „Mitverlegeprojekt“ von Glasfaserleitungen in den Ortszentren von Stephanshart, Ardagger Markt und Teilen der Weinbergsiedlung wurde bereits kalkuliert und nun auch beim Bund (bmvit/ffg) zur Förderung eingereicht. Allein dieser Bauteil umfasst € 900.000,--. Der Grundsatzbeschluss ist jetzt die Basis, dass in den kommenden Jahren konsequent Einzelschritte zur mittel- und langfristigen Umsetzung schneller Datenleitungen inkl. der Finanzierung der einzelnen Baulose gesetzt werden können. Mit diesem langfristigen Projekt wollen wir jetzt die Weichen stellen, dass wir auch in Zukunft „an der Welt“ von jeder einzelnen Liegenschaft der Gemeinde aus (und das sind immerhin rund 1000) dran bleiben. Dafür müssen wir aber jetzt bereits die Voraussetzungen schaffen, damit wir's dann in 10 bis 15 Jahren haben, wenn wir's brauchen. Bei aktuellen Grabungsarbeiten (bspw. Habersdorf oder auch in Innerzaun-Pichl wurden bereits Glasfaser-Leerrohre mitverlegt); Bitte beachten Sie, dass sie auch bei Grabungsarbeiten im Privathaus- und Vorgartenbereich in Zukunft bereits Leerrohre für allfällige Glasfaseranschlüsse mitverlegen. Wir haben dazu am Gemeindeamt das benötigte Material vorrätig.

VERWALTUNGSEINSPARUNG DURCH ZU- SAMMENLEGUNG DER GEMEINDEVERBÄNDE

Beschlossen wurde nun auch in unserem Gemeinderat die Zusammenlegung unserer Gemeindeverbände für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Amstetten. Damit werden rund 2,5 MitarbeiterInnen für andere Aufgaben frei und mittelfristig wird es auch im organisatorischen Bereich weitere Einsparungen dadurch geben. Die endgültige rechtliche Umsetzung wird per 01.01.2016 erfolgen, wenn alle Gemeinden den Beschluss gefasst haben.



EVN WEITERE 4 JAHRE STROMPARTNER DER GEMEINDE

Für weitere 4 Jahre wurden die Stromlieferverträge zwischen EVN und Gemeinde auf Basis eines „Float“-Vertrages - also eines Vertrages, der sich an die Strommarktbörsenpreise anpasst - fixiert. Der Strommix ist atomstromfrei. Bei einem Gesamtjahresstromumsatz von rund € 89.696,-- kostet uns die KWh 14,32 Cent inkl. Steuern und Netzgebühren.

ENTWICKLUNGEN DER TRINKWASSERVERSORGUNG – GRUNDSATZENTSCHEIDUNG ÜBER NOTWASSERVERSORGUNG

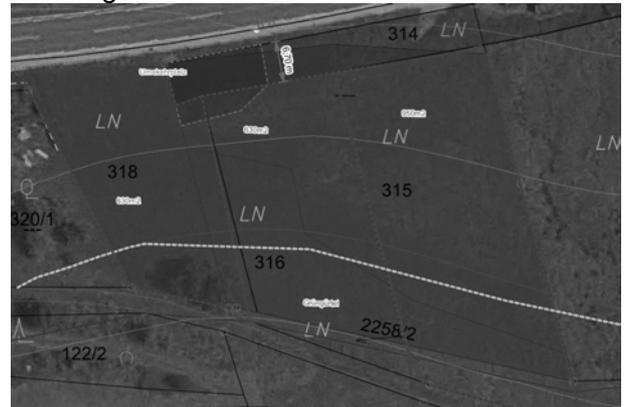
Ausgehend vom Trinkwasserplan für die Gemeinde, der bereits vor 3 Jahren erstellt wurde, wurden in der Gemeinderatssitzung vom 26. August auch entscheidende Weichenstellungen für die künftige Versorgung gesetzt. In einem Grundsatzbeschluss wurde festgelegt, dass eine weitere Quelle beim Hochwasserschutzdamm im Grundwasserbereich der Au bzw. von Ardagger Markt als zweites Standbein erschlossen werden soll. Weiters wurde auch festgelegt, dass von hier ausgehend „Notwasserversorgungen“ im Bedarfsfall auch für die Genossenschaftswasserversorgungen in Ardagger Markt und Stephanshart bzw. auch in weiterer Folge sogar in Empfing möglich sein sollten. Eine Planung und Detailüberlegungen dazu wurden bei der Fa. IKW in Amstetten beauftragt und auch Gespräche mit den Genossenschaften wurden bereits zur Detailfestlegung vereinbart bzw. sind in Vorbereitung.

Der bisherige Brunnen der Gemeindewasserversorgung Ardagger Stift und Sonnensiedlung Ardagger Markt weist einen wasserrechtlichen Konsens von bis zu 7l/Sekunde auf. Gebraucht werden derzeit in Spitzenzeiten knapp 4,5l/Sekunde, in Normalzeiten rund 2l/Sekunde. Der neue Brunnen im Bereich des Hochwasserdammes Ardagger Markt ist mengenmäßig „schiefer unbegrenzt“. Pumpversuche im Frühjahr haben im 24h Pumpversuch 87l/Sekunde gefördert. In einem 4tägigen Pumpversuch im August 2015 wurden 12l/Sekunde dauerhaft gefördert ohne dass der Wasserspiegel nennenswert schwankte. Die Herausforderung wird jetzt bei der Wasserqualität und bei der Aufbereitung liegen und dazu nun die Detailplanung und Detailbeurteilung!

SPEZIELLE BAUGRUNDANGEBOTE IN SONDERLAGEN UND ZU SONDERKONDITIONEN IN WINKLING UND MOOS

Im Zuge der Flächenwidmungsänderungen wurden für einige Sonderlagen außerhalb der zentralen Siedlungsräume, die bisher aufrechte Baulandwidmungen aufwiesen, aber seit Jahren aufgrund schwieriger Erschließung nicht als Bauland angeboten wurden, Erschließungen zustande gebracht. Auf 2 Angebote darf ich in diesem Zusammenhang besonders hinweisen:

a) auf eine Hangfläche im Siedlungsbereich Winkling und



b) auf eine Baulandrestfläche im Siedlungsbereich Moos in Waldrandlage Nähe zu Empfing.



Die besagten Grundstücke werden aufgrund ihrer besonderen Ausformung zu Preisen von € 28,-- (Winkling) und € 34,-- (Moos)/m² Baulandfläche angeboten (Grünflächenanteile extra) und bieten vor allem für Interessenten, die Randlagen mit großen Grünanteilen suchen und auch mit Hanglagen u.a. gut umgehen können, eine gute Baumöglichkeit. Gerne entwickeln wir im Hinblick auf die vorgesehene Erschließung auch gemeinsam die Baugrundstücke entsprechend den Wünschen der Bauwerber.

Bitte um Kontaktaufnahme direkt mit mir (buergermeister@ardagger.gv.at; 0676/604 77 28). Ansonsten verweise ich auch nochmals auf das umfangreiche Bauland- und Angebot an Projekten.



SCHLIEßUNG BANKSTELLE STEPHANSHART BÜRGERVERSAMMLUNG AM 08.10.2015

Die Schließung der Bankstelle Stephanshart durch die Raiffeisenbank ist für uns Anlass, einige grundsätzliche Entwicklungen für Stephanshart öffentlich mit den Bürgerinnen und Bürgern zur Diskussion zu bringen. Einerseits geht's um die Zukunft der Bankdienstleistungen. Raiffeisenbank Geschäftsführer Mag. Andreas Weber und Obmann Johann Luger werden gemeinsam mit ihrem Mitarbeiterteam aus der Bankstelle Rede und Antwort stehen. Andererseits wollen wir aber auch über Nachnutzungsmöglichkeiten für das bisherige Banklokal sprechen. Ziel ist, auch weiterhin Dienstleistungen des täglichen und persönlichen Bedarfes wieder im Ort für die Bürger anbieten zu können. Im Prinzip wollen wir den Ort dadurch auch beleben. In einer ersten Runde sollen am 08. Oktober 2015 Möglichkeiten vorgestellt und auch der Bedarf besprochen werden. Beginn ist um 19.30 Uhr im Gh. Kremslehner in Stephanshart.

VORBEREITUNG NEUES SAMMELSYSTEM FÜR PLASTIKABFÄLLE BIS 2018

Im Umweltverband wurde beschlossen die zukünftige Plastikabfallsammlung von der gelben Tonne bei den Müllinseln mittelfristig auf den „gelben Sack“ direkt bei den Häusern umzustellen. Für die Entscheidung waren Kriterien der Finanzierbarkeit, des Komforts und der Effizienz und Trennqualität entscheidend. Natürlich wird das auch Umstellungen mit sich bringen und eine Neuorganisation im eigenen Bereich erfordern. Mit den Planungen für die Umstellung wurde jetzt begonnen. Eine Einführung ist erst mit 2018 geplant, um genug Zeit für die Umstellung zu haben. Im Bereich der Müllinseln wird eine Verringerung von deren Anzahl dadurch erwartet. Bei den verbleibenden Sammelinseln soll dann aber auch eine bessere Tonnenqualität installiert werden, so dass Probleme mit Lärm durch Glascontainer u.a. auch ausgeschlossen werden können.

NEUE BUSHALTESTELLEN & NEUES HALTE- STELLENDISIGN – MOTIVATION SO MAN- CHEN WEG MIT ÖFFIS ZURÜCKZULEGEN

Die endgültige Umstellung der Fahrpläne im Busbereich per 07. September hat nun auch dazu geführt, dass die Haltestellen eine neue Kennzeichnung erhalten haben. Das „H“ ist überall dort angebracht worden, wo ein öffentlicher Bus verkehrt. Bitte nutzen Sie den Bus. Die Fahrpläne sind einfach unter www.vor.at abzurufen

und mittlerweile ist das Busfahren sehr komfortabel geworden.

KINDERFERIENABSCHLUSS

Im sehr kleinen Rahmen fand am 05. September 2015 der Ferienspielabschluss statt. Auf Grund der geringen Teilnehmerzahl und der schlechten Witterung wurde der Abschluss kurzerhand ins Mostbirnhaus verlegt. Großer Dank an Schmutz Michaela. Die Siegerin Göbl Julia hat an 13 Ferienspielen teilgenommen. Alle 3 Sieger kommen aus Kollmitzberg. Wir möchten uns bei den Firmen für die Preisspenden herzlich bedanken: Kaufhaus Moser, Bäckerei Freynhofer und Zöchbauer KG. Herzlichen Dank auch bei den Organisatorinnen des Kinderferienspiels: GR Bernadette Amon und Monika Raffetseder. Mit Ihrer Zusammenarbeit konnten heuer 38 tolle Kinderferienspiel-Veranstaltungen über die Marktgemeinde Ardagger realisiert werden!



Foto v.l.n.r.: GR Monika Raffetseder und GR Bernadette Amon organisierten insgesamt 38 Kinderferienspielveranstaltungen!

ABSCHLIEßEND DARF ICH WIEDER AUF TAGES- AKTUELLE INFOS IM INTERNET VERWEISEN:

Auf

- ⇒ <http://hannespressl.wordpress.com> in meinem „nicht nur amtlichen“ Internettagebuch,
- ⇒ auf www.facebook.com/ardagger oder
- ⇒ ganz amtlich auf www.ardagger.gv.at

gibt's tagesaktuell ständig Neues zur Gemeindearbeit und zum Gemeinde- und gesellschaftlichen Geschehen in Ardagger und in den Katastralgemeinden Ardagger Markt, Ardagger Stift, Kollmitzberg und Stephanshart zu berichten.

Ihr Bürgermeister:


DI Johannes Pressl
0676/604 77 28, buergemeister@ardagger.gv.at
www.facebook.com/johannes.pressl
<https://hannespressl.wordpress.com>



Wir gratulieren!

80. Geburtstag von Margarete Holzinger-Gruber

Zum 80. Geburtstag konnten Vertreter der Gemeinde, des Bauernbundes und der Senioren Frau Margarete Holzinger-Gruber aus Stephanshart ganz herzlich gratulieren. Es waren sicherlich 80 bewegte und bewegende Jahre auf die Frau Holzinger-Gruber zurückblicken kann. Vor allem die Aussiedelung aus der Au war ein ganz besonders herausfordernder Schritt in ihrem Leben. Alles Gute und viel Gesundheit!



Foto v.l.n.r.: Johannes Schoder, GR Mag. Alfred Langeder, Margarete Holzinger-Gruber, Anna Dietl, Leopoldine Elser.

80. Geburtstag von Alois Kreamlehner-Haas

Alois Kreamlehner-Haas aus Stephanshart feierte am 05.07.2015 seinen 80. Geburtstag. Gratuliert wurde nicht nur seitens der Gemeinde, sondern auch von den Jägern, den Jagdhornbläsern, dem Bauernbund und den Senioren. Und ganz besonders von den Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn. Alles Gute und viel Gesundheit nochmals.



Foto v.l.n.r.: Bgm. DI Johannes Pressl, Maria Kreamlehner-Haas, OV Ludwig Auer, Alois Kreamlehner-Haas, Bauernbund-Obm. Karl Dietl, Seniorenbund-Obfr. Leopoldine Elser.

90. Geburtstag von Johann Gebetsberger

Jahrzehntelang war Johann Gebetsberger aus Stephanshart bei der Pfarre und der Feuerwehr für die Öffentlichkeit aktiv. Am 21.06.2016 wurde ihm persönlich anlässlich des 90. Geburtstages für diesen Einsatz - weit über das private Leben und Wirtschaften in Stephanshart hinaus bei seiner großen Feier des 90. Geburtstages gedankt. Alles Gute und vor allem weiterhin viel Gesundheit!



Foto v.l.n.r.: Seniorenbund-Obfrau Leopoldine Elser, OV Ludwig Auer, Johann Gebetsberger, Karl Dietl, Bgm. DI Johannes Pressl, Mathilde Pihringer.

90. Geburtstag von Gertrud Reitner

Die ehemalige Direktorin der Volksschule und langjährige Lehrerin, Gertrud Reitner aus Ardagger Markt, feierte am 19.07.2015 ihren 90. Geburtstag. Im Gh. Schatzkastl an der Donau konnte seitens der Gemeinde gratuliert und alles Gute zu diesem Jubiläum gewünscht werden. Es waren wohl über tausend Schülerinnen und Schüler aus Ardagger, die die Pädagogin über Jahre begleitet hat. Manchmal auch mit strenger Hand, wie ihr zu entlocken ist, aber immer mit dem Ziel, sie für das Leben zu qualifizieren und ihnen Rüstzeug und Menschlichkeit mitzugeben.



Foto v.l.n.r.: Pfarrer Mag. Gerhard Gruber, Bgm. DI Johannes Pressl, Jubilarin Gertrud Reitner, OV DI Peter Morawetz.



Silberne Ehrennadel für KR Ferdinand Jandl

Anlässlich der Feier "70 Jahre Sportunion Ardagger" konnte eine Abordnung des Gemeinderates an KR Ferdinand Jandl die Silberne Ehrennadel der Marktgemeinde Ardagger überreichen. Diese Auszeichnung blieb in den letzten 10 Jahren nur Personen vorbehalten, die lange Jahre im Gemeinderat tätig waren. Umso höher ist sie für die Privatperson und vor allem hoch engagierte Person Ferdinand Jandl einzustufen und der Gemeinderat hat auch mit den Stimmen aller Parteien beschlossen, diese Auszeichnung dem nunmehr seit 18 Jahren tätigen Präsidenten der Sportunion Ardagger zu überreichen. Jandl hat aber nicht nur für den Sport viel Zeit und Geld geopfert, sondern in den letzten Jahrzehnten mit der ersten Anmietung des damaligen Stalles der Gutsverwaltung in Ardagger Stift einen Grundstein für das Mostbirnhaus gesetzt. Mit dem Oldtimermuseum wurde eine weitere Liegenschaft von ihm entwickelt und besondere Verdienste hat er sich auch 5 Jahre lang mit dem Betrieb der damaligen Stiftstaverne erworben.

Dass KR Ferdinand Jandl darüber hinaus auch einfach immer wieder hilft, zupackt und sich für andere engagiert, ist für ihn zwar selbstverständlich, hat aber auch zu dieser Ehrung wesentlich beigetragen. Oft werden Menschen, die "Neues" angehen, erst verstanden, wenn alles fertig ist und das Ergebnis jahrelangen Mühens sichtbar ist. Ferdinand Jandl war und ist sich dessen bewusst und hat sehr oft für unsere Gemeinde "Neues" begonnen, ohne sich aufhalten zu lassen.

Gratulation zu dieser Auszeichnung, die vor traumhafter Kulisse am Sportplatz in Ardagger überreicht werden konnte.



Foto v.l.n.r.: Bgm. DI Johannes Pressl, KR Ferdinand Jandl und Vbgm. Josef Frühwirth bei der Übergabe der Silbernen Ehrennadel.

Geburten

Huber Marie

Kollmitzberg

Steinkellner David

Ardagger Markt

Großalber Raphael

Stephanshart

Bübl Miriam

Ardagger Markt

Maurhart Claudia

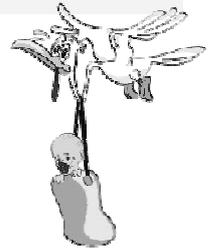
Ardagger Markt

Hauer Maria

Ardagger Stift

Amon Johanna

Kollmitzberg



In stiller Trauer gedenken wir unseren Verstorbenen...

Ring Leopoldine (78)

Kollmitzberg



**Seisenbacher-Brandstetter
Irmina (85)**

Ardagger Stift



**Seisenbacher-Brandstetter
Johann (55)**

Ardagger Stift



Brandstötter Johann (87)

Kollmitzberg



Zopf Margareta (78)

Kollmitzberg



Leopold Temper (92)

Ardagger Stift



Veröffentlichung von Meldungen

Lt. § 5 des NÖ Ehrungsgesetzes sind das Land NÖ und die Gemeinden berechtigt, Ehrungen zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern sich nicht die geehrten Personen dagegen schriftlich ausgesprochen haben.

Falls Sie also eine Verlautbarung Ihres runden Geburtstags (80., 85., 90., etc.), Goldene oder Diamantene Hochzeit, etc. oder der Geburt Ihres Kindes nicht wünschen, ersuchen wir Sie, uns dies schriftlich am Gemeindeamt der Marktgemeinde Ardagger oder per e-Mail unter gemeinde@ardagger.gv.at bekanntzugeben.



Sprechstage & Parteienverkehr am Gemeindeamt

Sprechtag des Bürgermeisters:

Der Sprechtag findet jeweils am Dienstag von 17.30 bis 19.00 h am Gemeindeamt statt. Termine darüber hinaus sind nach Vereinbarung mit Bgm. Pressl unter 0676/604 77 28 oder buergermeister@ardagger.gv.at möglich.

Parteienverkehr am Gemeindeamt:

MO: 07.30 bis 12.00 Uhr
 DI: 07.30 bis 12.00 Uhr
 und 13.00 bis 19.00 Uhr
 MI: kein Parteienverkehr
 DO: 07.30 bis 12.00 Uhr
 FR: 07.30 bis 12.00 Uhr

Kein Parteienverkehr am 11.11.2015:

Wegen Umbauarbeiten bei der EDV-Anlage ist das Gemeindeamt am 11.11.2015 geschlossen.

Bausprechtag

Um Genehmigungsverfahren in Bauangelegenheiten so weit wie möglich zu vereinfachen und rascher abzuwickeln, wird am Gemeindeamt ein Bausprechtag abgehalten:

13. Oktober und 10. November 2015 von 17.30 bis 19.00 h

Die Baubehörde sowie Bausachverständiger Baumeister Rupert Kern werden dabei ihre Fragen betreffend Bauvorhaben beantworten.

Rechtsberatung

Rechtsanwalt Dr. Martin Brandstetter führt kostenlose Rechtsberatungen für unsere Gemeindebürger am Gemeindeamt durch. Bei Interesse melden Sie sich bitte zur Terminvergabe bis **30.10.2015** am Gemeindeamt unter 07479/73 12 an!

Der nächste Termin: 03.11. 2015 ab 17.30 h

Musik für die Kleinsten

MUSIKGARTEN

Das musikalische Eltern-Kind-Konzept für Kinder von 1,5 bis 3,5 Jahren. Der Musikgarten begleitet bereits in den frühen Lebensjahren und möchte Kinder spielerisch an Musik heranzuführen. **Schnupperstunde:** Musikheim Stephanshart: 16. u. 23.09.2015 um 09.10 h od. im Dorfhaus Viehdorf am 17.09.2015 um 09.10 h und um 14.30 h.

Infos & Anmeldung: Sigrid Weinstabl > 0650/558 33 33

MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG

Für Kinder von 4 bis 6 Jahren. Das Angebot der musikalischen Früherziehung ermöglicht eine vielfältige, grundlegende Begegnung mit Musik, Bewegung, Tanz, Stimme und Sprache. **Schnupperstunde:** VS Viehdorf am 15. u. 23.09.2015 um 16.10 h (ab 4 Jahre) und um 17.10 h (ab 5 Jahre).

Infos & Anmeldung: Martina Flohrer > 0676/676 96 12

Parteienverkehr Behörden & Ämter

Bezirkshauptmannschaft Amstetten

Preinsbacherstr. 11, 3300 Amstetten, T: 07472/90 25; Öffnungszeiten: MO bis FR von 08.00 - 12.00 Uhr und DI von 14.00 - 19.00 Uhr

Sprechtag Arbeits- & Sozialrechtsfragen: Bezirksgericht Amstetten, Preinsbacherstr. 13, 3300 Amstetten, DI von 09.00 - 12.00 h

Arbeiterkammer Amstetten

Konsumentenberatung:
jeden FR von 08.30 - 12.00 h

Sozialversicherung der Bauern

BBK Amstetten, Kaspar-Brunner-Straße 18, 3300 Amstetten: jeden Mittwoch von 08.30 - 12.00 h und 13.00 - 15.00 h

Kriegsopfer- & Behindertenverband

Kammer für Arbeiter und Angestellte, Wiener Str. 55, 3300 Amstetten: jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, von 09.00 - 12.00 h, www.kobv.at

Finanzamt Amstetten: Graben 7, 3300 Amstetten; T: 07472/201 (Infocenter); MO bis DO: 07.30 - 15.30 h; FR: 07.30 - 12.00 h

Pensionsversicherungsanstalt

Sprechtag bei der NÖ Gebietskrankenkasse, Anzengruberstr. 8, 3300 Amstetten am: MO u. MI: 07.30 - 11.30 h & 12.30 - 14.00 h

NÖ Energie- und Umweltagentur

GmbH (vorm. Umweltberatung Amstetten) 3300 Amstetten, Wiener Str. 22 / 1.OG / 6; E-Mail: amstetten@enu.at; T: 07472/61486; MO, FR: 9 - 13 h, DI, MI: 9 - 13 h und 14 - 16 h

Notruf für Opfer von Verbrechen

T: 0800/112112; www.opfer-notruf.at

Soma-Markt Amstetten:

Wagmeisterstraße 7, 3300 Amstetten; MO, DI, DO 10.00 - 14.00 h, FR 10.00 - 18.00 h, SA 10.00 - 12.30 h
 Mobiler Soma-Markt: SA, 08.30 bis 10.00 h hinter dem Gemeindeamt Ardagger

Frauenberatung Mostviertel

Hauptplatz 21, 3300 Amstetten, T: 07472/ 63297; MO 09.00 - 12.00 h, DI 08.00 - 12.00 h & 14.00 - 16.00 h, DO 09.00 - 15.00 h

Informationsnachmittag für Sehbehinderte, Blinde u. deren Angehörige

20.07.2015, 14.00 h, Stadtbrauhaus Amstetten, T: 07475/53806 www.hilfsgemeinschaft.at



Sozial-Info-Hotline



anonym
ehrenamtlich
unabhängig

Rufen Sie uns an, wenn sie Fragen haben zu:

- ⇒ Betreuungsmöglichkeiten für pflegebedürftige Menschen
- ⇒ rund um die Pflege von Angehörigen
- ⇒ Pflegehilfsmittel suchen oder anbieten
- ⇒ familiären Problemen
- ⇒ Lebenskrisen, Krankheit, schwierigen Situationen
- ⇒ oder wenn Sie einfach ihr Herz ausschütten wollen!

Wir versuchen für Sie die beste Lösung und fachlich, zuständige Stellen zu finden!

Ärztbereitschaftsdienst

September 2015

19./20. Dr. Karin Höllrigl-Raduly
26./27. Dr. Franz Sturl

Oktober 2015

03./04. MR Dr. Karl Freynhofer
10./11. Dr. Werner Schwarzecker
17./18. Dr. Franz Sturl
24./25. Dr. Karin Höllrigl-Raduly
26. Dr. Karin Höllrigl-Raduly
31. MR Dr. Karl Freynhofer

November 2015

01. MR Dr. Karl Freynhofer
07./08. Dr. Werner Schwarzecker
14./15. Dr. Franz Sturl
21./22. Dr. Karin Höllrigl-Raduly
28./29. Dr. Franz Sturl

Kontaktdaten der Ärzte:

Dr. Karin Höllrigl-Raduly
Marktplatz 4, 3321 Ardagger Markt, T: 07479/7439

MR Dr. Karl Freynhofer
Höhenstr. 14, 3323 Neustadtl, T: 07471/2280

Dr. Franz Sturl
Dorfstr. 11, 3322 Viehdorf, T: 07472/62252

Dr. Werner Schwarzecker
Marktstr. 30, 3304 St. Georgen, 07473/2627

Weitere Infos: www.arztnoe.at

Zahnärztenotdienst

September 2015

19./20. Dr. Steininger, Ybbs/D., 07412/52222
26./27. DDr. Zach, Steinakirchen, 07448/20060

Oktober 2015

03./04. Dr. Gusenleitner-Reif, Aschbach, 07476/76600
10./11. Dr. Reicher, Lunz/See, 07486/8500
17./18. Dr. Gugler, Ardagger, 07479/6868
24.-26. Dr. Borbely, Neufurth, 07475/52355
31. DDr. Chahin, Gaming, 07485/97270

November 2015

01. DDr. Chahin, Gaming, 07485/97270
07./08. Dr. Nadlinger, Waidhofen, 07442/54751
14./15. Dr. Man-Eng, Ybbs, 07412/54441
21./22. Dr. Höbarth-Haydn, Neumarkt, 07412/58985
28./29. Dr. Miraszewska, Waidhofen, 07442/54193

Weitere Infos: www.noezz.at

Apothekennotdienst

September 2015

12.-18. Stadt-Apotheke
19.-25. Elias-Apotheke
26.-30. Mariahilf-Apotheke

Oktober 2015

01.-02. Mariahilf-Apotheke
03.-09. Stadion-Apotheke
10.-16. Stadt-Apotheke
17.-23. Elias-Apotheke
24.-30. Mariahilf-Apotheke
31. Stadion-Apotheke

November 2015

01.-06. Stadion-Apotheke
07.-13. Stadt-Apotheke
14.-20. Elias-Apotheke
21.-27. Mariahilf-Apotheke
28.-29. Stadion-Apotheke

Kontaktdaten Apotheken Amstetten:



Elias-Apotheke, Reichsstraße 24a,
T: 07472/28107, www.elias-apo.at



Mariahilf-Apotheke, Wiener Str. 21,
T: 07472/62711
www.apotheke-mariahilf.at



Stadion-Apotheke, Ybbsstraße 35,
T: 07472/65865
www.stadion-apotheke.at



Stadt-Apotheke, Hauptplatz 17-19,
T: 07472/62233, www.stadt-apo.at

Apotheken-Notruf: Unter der **Kurznummer 1455** erhalten AnruferInnen rasch Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke, auf Wunsch sogar mit Wegbeschreibung.



Ergebnis des „EU-Austritts-Volksbegehrens“

Stimmberechtigte Personen:	2.708 Personen
Gültige Eintragungen:	115 Unterschriften
%-Satz der Wahlberechtigten:	4,25 %

Einladung zum Baby-Treff!



Treffpunkt für Familien mit ihren Baby's und Kleinkindern bis zum Alter von etwa 1,5 Jahren. Der

Baby-Treff bietet Gelegenheit sich mit anderen Müttern auszutauschen, während die Kleinen auf der Krabbelmatte, Spielsachen oder einen neuen Spielkameraden kennenlernen. Keine Anmeldung erforderlich! Zeit: **von 09.00 bis 11.00 h**. Die Treffen werden einem speziellen Thema gewidmet:

24. Sept. 2015 **Lieder, Reime und Spiele sowie Vorstellung der Spielgruppe „Wichteltreff“** mit Eva Rafetseder (Spielgruppenleiterin in Ardagger)

22. Okt. 2015 **Vorstellung des Kursinhaltes „Erste Hilfe bei Kindernotfällen“** durch das Rote Kreuz Amstetten Herbert Haselsteiner

Die Vorträge im Herbst sind kostenlos. Wir bitten um einen Unkostenbeitrag für den Kaffee.

Spielgruppe Wichtel-Treff

Bei den Treffen können Eltern mit ihren Kindern (ab 1½ Jahren) spielen, singen, basteln und plaudern.

Termin: ab Mittwoch 21. Oktober 2015
Gruppe I: von 08.30 bis 10.00 Uhr
Gruppe II: von 10.15 bis 11.45 Uhr
Ort: Pfarrhof Ardagger Markt
Kosten: 9 Einheiten á € 5,50 > Gesamt € 49,50

Anmeldung und nähere Informationen:
 Spielgruppenleiterin Eva Rafetseder unter 0650/485 65 10.

Mutterberatung

An jedem 2. Donnerstag im Monat um **15.30 Uhr** im Pfarrheim Ardagger Markt.

Der nächste Termin:
08. Oktober 2015
12. November 2015



Aktivnachmittag 55+

Der „Arbeitskreis 55Plus“ der Sozialen Dorferneuerung Ardagger veranstaltet jeden **1. Donnerstag im Monat** einen geselligen Nachmittag mit Aktivprogramm und lädt herzlich dazu ein:

01. Oktober 2015

Besichtigung & Führung im Schloss Grein

14.30 h Abfahrt Donauwellenpark oder 14.45 h Treffpunkt bei Gärtnerei Luger am Parkplatz; Abschluss beim Wiesen Wirt (Gh. Brandstetter in Wiesen). **Ansprechperson:** Resi Neuheimer > 0664/732 45 416

05. November 2015

Tanzen ab der Lebensmitte

15.00 Uhr h im Gasthaus Moser, Stephanshart Frau Klauser zeigt uns wie „Takt für Takt“ die Vitalität und Lebensfreude durch Tanzen gestärkt werden kann. **Ansprechperson:** Leopoldine Elser > 0664/923 71 34



Programmänderungen mit Vorbehalt! Keine Anmeldung erforderlich! Wir bitten um einen Unkostenbeitrag pro Aktivnachmittag von € 2,-. Alle 55+Veranstaltungen finden Sie laufend im Veranstaltungskalender.

Angebote der Gesunden Gemeinde Ardagger

Einfach. Gesund. Leben.

GESUNDE GEMEINDE
www.gesundesnoe.at

Ardagger

KUNDALINI YOGA

mit Elfriede Schillhuber, Kundalini Yogalehrerin

Kundalini Yoga nach Yogi Bhajan versteht sich als Yoga des Bewusstseins. Es ist eine kraftvolle Methode der Körper- und Energiearbeit, die es jedem ermöglicht, sein volles menschliches Potential kennenzulernen und zu leben.

Ziel der Yoga-Übungsabende – Ihr persönlicher Nutzen:

- Verbesserung des Körperbewusstseins und der Körperhaltung
- Dehnung, Kräftigung und Lockerung der Muskulatur
- Anregung der Funktionen von Haut, Drüsen und der inneren Organe
- Abbau von Stress und Ängsten, Lösen von Blockaden, innere Ruhe und Gelassenheit

KUNDALINI YOGA FÜR ANFÄNGER & GEÜBTE
MIT YOGALEHRERIN ELFRIEDE SCHILLHUBER:

Start: **Fr, 11.09.2015, 19.00 h** (späterer Einstieg jederzeit möglich!)
 Ort: Pfarrhof Ardagger Markt
 Kosten: 10,- Euro/pro Einheit, 10er Block 95,- Euro
 Mitzubringen: bequeme Kleidung, Yogamatte, Sitzkissen, Decke, Wasserflasche

Anmeldung & Informationen:
 Elfriede Schillhuber, Tel. 0660/7691610, Email: elfriede.schillhuber@gmx.at
www.yoga-bewusst.at

www.gesundesnoe.at

Eine Initiative von Landesrathmann Dr. Erwin Pöhl und LH-Stv. Mag. Wolfgang Sobotka



Einfach.
Gesund.
Leben.

Ardagger

SCHWUNGVOLL IN DEN HERBST

smovey

health in your hands

Pfarrheim Ardagger Markt
montags ab 14. Sept. 2015, 19.00 bis 20.00 h

smovey – das außergewöhnliche Bewegungsgerät mit dem einzigartigen Vibrowing-Effekt! Entwickelt und empfohlen von PhysiotherapeutInnen, FitnesstrainerInnen, EnergiekundlerInnen, NeurologInnen oder ÄrztInnen und der TCM-Medizin. Das Bewegen mit smovey Vibrowing ist Bewegungsspaß pur. Stärke Deinen Körper und Dein Bewusstsein – in einem völlig natürlichen Bewegungsablauf!

- aktiviert 97 % der Muskulatur
- vitalisiert unsere Körperzellen
- strafft das Bindegewebe
- mobilisiert das Verdauungssystem
- fördert den Stoffwechsel
- massiert und entlastet unser Lymphsystem
- stärkt unser Energiesystem
- kräftigt Herz/Kreislauf

Die Bewegung mit den smovey's ist überall und für Jedermann einsetzbar, ob in der frischen Luft oder als Indoor-Training, zur Unterstützung für Ernährungsbewusste zum Abnehmen, aber auch als Tiefenentspannung, für alle Ziel- und Altersgruppen (Sportlern, Ungeübten, kranken und beeinträchtigte Menschen, Pensionisten, Kinder usw.)

Kosten: € 10,- pro Einheit (Leihringe gratis), mind. 8 Personen.
10 Module jeweils montags ab 14.09.2015

Anmeldung: Gerlinde Perneder, Dipl. Gesundheits & Lernpädagogin.
smoveyINSTRUCTOR: 0664/457 65 88.
bewegtes.lernen@gerlinde-perneder.at; www.bewegtes-lernen.at

Das Gesunde Gemeinde – Team freut sich auf Ihre Teilnahme!

www.gesundesnoe.at

Einfach.
Gesund.
Leben.

Ardagger

ZUMBA FITNESS

zur rhythmischen Musik
macht fit & gute Laune!

Zumba ist ein Ganzkörperworkout und sorgt für gute Laune! Zumba Fitness ist zu einem Kult geworden, der Tanz und Fitness mit cooler Musik vereint. Geeignet für Alle, die Spaß an der Bewegung haben und eine Stunde lang dem Alltag entfliehen möchten! Auch für Anfänger geeignet.

**ZUMBA MIT
INSTRUCTOR AUGUSTE STÖGER:**

Start: Do, 17.09.2015, 18.45 – 19.45 h
(späterer Einstieg jederzeit möglich!)

Ort: Turnsaal der Neuen NÖ Mittelschule Ardagger

Kosten: 10 Abende zu je € 8,-
für Schüler 10 Abende zu je € 5,-

Anmeldung & Informationen:
Auguste Stöger, Tel. 0664/91 727 65
Email: office.auguste.stoeger@gmail.com

Das Gesunde Gemeinde – Team freut sich auf Ihre Teilnahme!

www.gesundesnoe.at

Einfach.
Gesund.
Leben.

Ardagger

QI GONG IM HERBST

Bewegung, Atmung, Vorstellung, Achtsamkeit, Entschleunigung. Wir lernen schrittweise die Bewegungstendenzen der Wandlungsphasen in geschmeidiger Qi Gong Bewegung auszudrücken, das Qi zu pflegen und ins fließen zu bringen! Meditative Aspekte werden uns begleiten.

Kosten: Dank der Aktion „Tut Gut“:
EUR 48,- für 10 Einheiten

Wann: ab 17. September jeweils DO um 19.30 Uhr

Dauer: 90 min

Wo: Pfarrheim in Ardagger Markt

Mitzubringen: Wohlfühlkleidung, warme Socken

Anmeldung und weitere Informationen:
Josef Burgstaller, IQTÖ Qi Gong Kursleiter
Anmeldung unter: kursbeijosef@gmx.at

Die Gesunde Gemeinde Ardagger freut sich auf Deine Teilnahme!

www.gesundesnoe.at

Einfach.
Gesund.
Leben.

Ardagger

FIT FOR KIDS

FÜR KINDER VON 5 – 8 JAHREN

SPIEL, SPAß, BEWEGUNG
MIT & OHNE MUSIK!

**Wöchentlich ab Dienstag, 22. September 2015
jeweils von 16.30 bis 17.30 Uhr bis 24. Nov. 2015.**

Wo: Turnsaal Volksschule Stephanshart

Kursleiterin: Hermine Klinger
(Europa- und Vize-Weltmeisterin im Fitness-Sport)

Kosten: € 2,50 pro Einheit

Mitzubringen: bequeme Sportkleidung

Anmeldung: am Gemeindeamt unter 07479/7312.

Das Gesunde Gemeinde – Team freut sich auf Ihre Teilnahme!

www.gesundesnoe.at



WIR BEWEGEN UNS! VITAL IN DEN HERBST

ALLE FITNESSANGEBOTE IN ARDAGGER AUF EINEN BLICK:

Katastrale	Angebot & Infos	Zeit	Ort	Trainer & Kontaktdaten
Ardagger Markt	 Kundalini Yoga für Anfänger & Geübte € 10,--/Einheit	ab 11.09.2015, 19.00 h (späterer Einstieg möglich)	Pfarrhof Ardagger Markt	Elfriede Schillhuber 0660/769 16 10
	 Smovey schwungvoll in den Herbst € 10,--/Einheit	ab 14.09.2015, 19.00-20.00 h (späterer Einstieg möglich)	Pfarrhof Ardagger Markt	Gerlinde Pernerer 0664/457 65 88
	 Qi Gong im Herbst € 48,-- für 10 Einheiten	ab 17.09.2015, 19.30 h	Pfarrhof Ardagger Markt	Josef Burgstaller kursbeijosef@gmx.at
	 Bewegung & Gebet führt zur Ruhe	ab 06.10.2015, 09.00-10.30 h	Pfarrhof Ardagger Markt	Bruder Stefan, 0664/353 42 09
	 Tua eam Guat's Bewegungsstunde	ab 20.10.2015, 09.30-10.30 h	Pfarrheim Ardagger Markt	Bruder Stefan, 0664/353 42 09
Ardagger Stift	 Dehnen, Stretchen & Muskelaufbau € 20,-- für die Saison	ab 05.10.2015, 19.00-20.00 h	Turnsaal Neue Mittelschule Ardagger	Ferdinand Jandl, Othmar Schüch 0664/211 90 04
	 Step-Aerobic	ab 30.09.2015, 18.00-19.00 h	Turnsaal Neue Mittelschule Ardagger	Greti Steiner 0664/737 659 81
	 Zumba Fitness zur rhythmischen Musik – macht fit & gute Laune; € 8,--/Abend	ab 17.09.2015, 18.45-19.45 h	Turnsaal Neue Mittelschule Ardagger	Auguste Stöger 0664/917 27 65
	 Fußball-Jugend- Training	ganzjährig	Fußballanlage Ardagger	Manfred Kloibhofer 0664/287 62 08
	 Tennis Nachwuchstraining	ganzjährig	Tennisanlage Ardagger	Gerhard Schnei- der (Tennistrainer) 0664/159 08 04
Kollmitzberg	 Step-Aerobic für Anfänger 10 Einheiten € 40,--	ab 02.10.2015, 19.00 h	Turnsaal Kindergarten Kollmitzberg	Bernadette Amon 0664/735 159 22
	 Bewegungstraining für Jung & Alt Vielfältig & Zielgerichtet (mit versch. Geräten wie Hanteln, Stäbe, Gymnastikball, Thera- Band, ...); 10 Einh. € 40,--	ab 22.10.2015 19.15-20.15 h	Turnsaal Kindergarten Kollmitzberg	Elfriede Pressl 0650/663 09 61
Stephanshart	 Fit for Kids Spiel, Spaß, Bewegung für Kinder (5-10 Jahre) € 2,50 pro Einheit	ab 22.09.- 24.11.2015, 16.45-17.30 h	Turnsaal Moar-Haus	Hermine Klinger Anmeldung am Gemeindeamt: 07479/73 12
	 Step-Aerobic & Body Styling 10 Einheiten	ab 29.09.2015, 18.00-20.15 h	Turnsaal Moar-Haus	Brigitte Pressl 0680/235 94 29



Einfach. Gesund. Leben. Ardagger GESUNDE GEMEINDE

Herbst - Winter UMTAUSCHBASAR

für Kinderbekleidung, Wintersportartikel, Kinderwägen, Spielsachen (keine Stofftiere), Faschingskostüme, Erstkommunionsbekleidung

SAUBER, FUNKTIONSTÜCHTIG UND VOLLSTÄNDIG !!!

Annahme: FR, 23. Oktober 2015, 15:00 – 17:00 Uhr (Freitag kein Verkauf!)

VERKAUF: SA, 24. Oktober 2015, 9:00 – 12:00 Uhr Gasthaus Kremslehner, Stephanshart (gegenüber Kindergarten und Volksschule)

Abholung: SA, 24. Oktober 2015, 17:00 – 18:00 Uhr

Selbstbeschriftung der abzugebenden Ware mit Name, Wohnort, Artikelbezeichnung, Größe und Preis (Mindestpreis € 0,50).

Gut sichtbar befestigen (Zettel-Mindestgröße 5 x 3 cm)

max. Abgabemenge: Kleidung 40 Stück, Markenschuhe 5 Paar
Bearbeitungsgebühr 15 % der verkauften Ware!

Name Wohnort Blaue Hose, Gr. 80	€ 2,00
--	--------

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Das Team der Gesunden Gemeinde Ardagger

PS: Nähere Informationen erhalten Sie unter der E-Mail-Adresse: basar.ardagger@omx.at
Der Veranstalter behält sich vor nur saubere und funktionstüchtige Ware zum Verkauf aufzulegen.

www.gesundesnoe.at

Einfach. Gesund. Leben. Ardagger GESUNDE GEMEINDE

OSTERREICHISCHES ROTES KREUZ NIEDERÖSTERREICH

ERSTE-HILFE-KURS

INKL. DEFI-SCHULUNG

4 Stunden Erste-Hilfe-Wiederholungskurs - Aufschulung für bestehende Ersthelfer. Ziel ist es, das vorhandene Wissen über Erste Hilfe aufzufrischen und zu vertiefen! Ebenso wird auf bereits geleistete Ersthelfermaßnahmen eingegangen, um die Sicherheit der Ersthelfer zu stärken. Es ist ein interaktiver Vortrag mit praktischen Übungen. Praxisfälle aus dem beruflichen und privaten Umfeld werden intensiv behandelt. Jeder Kursteilnehmer bekommt eine Teilnehmerbescheinigung.

Wann: Fr, 30. Oktober 2015
von 18.00-22.00 Uhr

Ort: Pfarrheim in Ardagger Stift

Kosten: Kursbeitrag EUR 24,--
(Dank der Förderung Initiative Tut Gut NO: EUR 24,- statt EUR 40,-)

Anmeldung: am Gemeindeamt unter 07479/7312 bis 15.10.2015

Das Gesunde Gemeinde – Team freut sich auf Ihre Teilnahme!

www.gesundesnoe.at

Einfach. Gesund. Leben. Ardagger GESUNDE GEMEINDE

NATUR im GARTEN
Gesund halten, was uns gesund hält

VORTRAG „NATUR IM GARTEN“:

Die Aktion „Natur im Garten“ und Gesunde Gemeinde Ardagger laden herzlich ein zum Vortrag:

FRUCHTGENUSS AUS DEM EIGENEN GARTEN

MIT BERNHARD HAIDLER

Obst und Beeren, geerntet aus dem eigenen Garten, sind besonders gesund und reich an bioaktiven Substanzen. Was liegt also näher als Beerensträucher oder Obstbäume in den Garten zu pflanzen? Bei diesem Vortrag erhalten Sie wertvolle Tipps zur Auswahl, Pflanzung, Standort, Ansprüche und Pflege von Obstbäumen und Beerensträuchern. Natürlich informieren wir Sie auch darüber wie Sie sich durch biologisches Wirtschaften Unterstützung aus der Natur holen. Nützlinge fördern können und diverse Schädlinge und Krankheiten biologisch bekämpfen können.

Datum/Zeit: MI, 07.10.2015, 19.00 h
Ort: Gh. Kremslehner in Stephanshart

Eintritt frei!
www.naturimgarten.at

Gesundheitsförderndes für Sie gelesen! Ätherische Öle – der Geist aus der Flasche



Pflanzen bilden ätherische Öle zum Schutz vor Krankheiten, zur Anlockung von Insekten, als Waffe gegen andere Pflanzen oder zur Abwehr von Bakterien, Pilzen und Tieren. Der Mensch nimmt Gerüche über die Nase wahr. Sie nehmen Einfluss auf Gefühle und über das vegetative Nervensystem auf viele Körperfunktionen. **Einsatzgebiete von ätherischen Ölen:** Ätherische Öle werden in Duftlampen zur Aromatisierung der Raumluft verwendet, als Badezusatz oder in Duschgels, Shampoos, Hautcremen und -lotionen. Einsatz finden die Öle auch im medizinischen Bereich, so zB als Wirkstoff in Salben, Massageölen zum Auftragen direkt auf die Haut oder zur Inhalation.

Die Düfte haben dabei ganz unterschiedliche Wirkungen:

- ✓ Lavendel: wundheilend, insektenabweisend, beruhigend
- ✓ Zitrone: konzentrationsfördernd, gegen fettige Haut, für das Immunsystem
- ✓ Pfefferminz: fördert die Konzentration und die Verdauung, bei Müdigkeit, schleimlösend



- ✓ Teebaumöl: antiseptisch, insektenabweisend (Läuse), für die Pflege fettiger Haut
- ✓ Eukalyptus: hustenlindernd, desinfizierend, insektenabweisend
- ✓ Orange: aufmunternd, anregend, für unreine Haut, für Sport- und Massageöle
- ✓ Rose: nervenberuhigend, pflegt die Haut und ist auch für Babymassagen geeignet und viele mehr...

Tipps für den nächsten „duftenden“ Kauf: Die



Bezeichnung „ätherisches Öl“ ist nicht geschützt und bietet keine Reinheits- und Qualitätsgarantie. Am besten zu „100 % natürlich ätherisches Öl“ greifen,

nach Möglichkeit aus kontrolliert biologischem Anbau. Der Ausdruck Dampfdestillation bzw. Wasserdampfdestillation weist ebenfalls auf gute Qualität hin. Ätherische Öle sind wärme-, luft- und lichtempfindlich! Gut verschlossen und im Dunkeln aufbewahren! Auch 100 % ätherische Öle sparsam verwenden - bei Sonnenbestrahlung können die Öle Hautflecken hervorrufen. Ätherische Öle sparsam und verantwortungsbewusst einsetzen.

Steigenlassen von Kleinluftballons

Seit 01. Oktober 2013 ist der geänderte § 128 Luftfahrtgesetz (LFG), der das Steigenlassen von Fesselballonen, Drachen und Kleinluftballonen sowie von Feuerwerkskörpern regelt, in Kraft. Im Interesse der Sicherheit der Luftfahrt ist für das Steigenlassen von mehr als 30 Kleinluftballonen im Umkreis von 15 km um einen Flugplatz, sonst von mehr als 100 Kleinluftballonen gemäß § 128 Abs. 4 Luftfahrtgesetz (LFG) eine Bewilligung des Landeshauptmannes erforderlich. **In Sicherheitszonen und unterhalb von Sicherheitszonen ist das Steigenlassen von Luftballonen verboten.**

Wichtige Hinweise:

- An den Luftballonen dürfen keine metallischen Gegenstände befestigt werden
- ebenso dürfen sie keine radarreflektierende Beschriftung aufweisen,
- nicht gebündelt (also keine Ballontrauben!) sein
- zum Befüllen darf kein brennbares Gas verwendet werden;
- es dürfen keine harten Gegenstände an/in den Ballonen - wie: Metall, Holz, Plastik, Wunderkerzen, Leuchtstäbe, Knicklichter, LEDs, etc.; somit sind auch Ballone mit LED-Lichtern nicht gestattet! - angebracht sein.

Sicherer Schulweg!



Bitte nehmen Sie den Schulbeginn zum Anlass, um auch als Autofahrer besonders auf die Geschwindigkeit zu achten! Gerade vor den Schulen und Kindergärten sind Tempobeschränkungen und Hinweise neu angebracht worden, Bodenmarkierungen im Sommer verbessert worden usw. Aber letztlich zählt unsere Aufmerksamkeit für die Kinder! **BITTE geben auch Sie acht!**

Ardagger Wochenmarkt ab Oktober vormittags!



Ardagger's Wochenmarkt in "Ardagger Markt" war bisher immer 1x/Monat am Freitag nachmittag.

Auf Wunsch der Kunden und um auch bessere Frequenz zu erzielen, wechseln die "Standler" ab 02. Oktober 2015 auf den Freitag vormittag - jeweils 08.30 bis 12.00 Uhr. Ab Oktober wird dann der ArdaggerWochenmarkt 2x/Monat abgehalten. Auch beim Standort ändert sich etwas: Die Marktstraße wird nicht mehr gesperrt, sondern durchfahrbar sein und die Standler rücken mehr in den Marktplatz hinein (rund um den Marktbrunnen).

Die ersten Termine ab Oktober (jeweils Freitag 08.30 bis 12.00 Uhr)

02.10.2015	16.10.2015
06.11.2015 (mit Fisch)	20.11.2015
04.12.2015	18.12.2015 (mit Fisch)

Fisch-Vorbestellungen sind bei Helmut Freynhofer sen. unter 0650/441 88 50 möglich.

Die Standbetreiber:

GRESTNER PROVIANT- STANDL Fam. Riegler & Rottenschlager	Hart-/Schnitt-/Schimmelkäse aus Kuhmilch, Geselchtes von Rind & Schwein, Braten, Dauerwürste, Sulz, Brat- Selch-Blut- & Leberwürstel, Leberkäse; Rind & Schweinefleisch frisch aus eig. Schlächtereie
STEPHANSHAR- TER ZIEGENKÄSE Neu Anton & Ilse	Ziegenkäse, Säfte, Most, Dinkelprodukte, Nudelprodukte aus Dinkel, Kitzfleisch, Honig
FISCHE UND HONIG Waltenberger	Forelle, Saibling grün oder geräuchert, Karpfen
G´SCHMACKIGES ALLERLEI Frühwirth Theresia	Mehlspeisen, Kaffee, Tee, div. Schnäpse und Most, Bauernbrot, Speckstangerl, Teigwaren



Raiba-Bankstelle Stephanshart wird geschlossen

Die Raiffeisenbank schließt die Geschäftsstelle in Stephanshart per 01.01.2016. Die Schließung der Raiffeisenbank Stephanshart ist per 01.01.2016 endgültig vorgesehen. Die Bankgeschäfte und persönliche Beratung sind dann **ab 01.01.2016** über die Bankstelle Ardagger Markt vorgesehen. Für den Standort Stephanshart werden die bisherigen Kundenbetreuerinnen Andrea Lettner und Martha Datzberger dort gerne weiterhin für ihre Bankgeschäfte bereit stehen. Die Serviceleistungen und Unterstützungen für die Vereine werden – wie von der Raiffeisenbank zugesagt – auch weiterhin aufrecht bleiben, sagten die Bankverantwortlichen heute. **Der Bankomat wird in Stephanshart erhalten bleiben**, sodass die Bargeldbehebung im Ort weiterhin möglich ist.

Herzliche Einladung zum Dorfgespräch mit Bevölkerungsinformation zur Raiffeisenbank-Schließung:

Wann: DO, 08.10.2015 um 19.30 Uhr
Wo: Gh. Kremslehner, Stephanshart

Information zur Anmeldung Ihres Hundes



Es wird darauf hingewiesen, dass die **Chip-Pflicht**, und die damit verbundene Registrierung von Hunden **nicht die Anmeldung des Hundes am Gemeindeamt ersetzt!**

Auszug aus dem NÖ. Hundeabgabegesetz 1979, § 4 Abgabepflichtiger:

Laut NÖ Hundeabgabegesetz 1979 ist Jeder, der im Gemeindegebiet einen über 3 Monate alten Hund hält, zur Entrichtung der Hundeabgabe verpflichtet. Der Erwerb eines Hundes bzw. der Zuzug mit einem Hund in das Gemeindegebiet ist binnen einem Monat durch den Hundehalter am Gemeindeamt zu melden. Neugeborene Hunde gelten mit dem Ablauf des 3. Monats nach der Geburt als erworben.

Die jährliche Hundeabgabe beträgt:

€	6,54	für Nutzhunde
€	95,--	für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential*
€	20,--	für alle übrigen Hunde
€	0,50	für die Hundemarke
€	1,00	für die Hundemarke für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential*

* Bei Hunden folgender Rassen oder Kreuzungen sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden wird ein erhöhtes Gefährdungspotential stets vermutet:

Bullterrier, American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argentino, Pit-Bull, Bandog, Rottweiler und Tosa Inu.

Hunde, welche ab Handen gekommen sind, verkauft wurden oder verstorben sind, bitte auch am Gemeindeamt abmelden, damit die Hundeabgabe nicht mehr vorgeschrieben wird!

Buchsbaumzünsler



In vielen Bereichen der Region Amstetten – auch in Ardagger – kam es in den letzten Wochen zur Schädigung von Buchsbäumen durch den Buchsbaumzünsler. Dieser aus Asien eingeschleppte Schädling, der erst seit wenigen Jahren in Europa heimisch ist, breitet sich extrem rasch in Buchsbäumen aus. Mit einem Aktionsradius von etwa 300 m ist der Schmetterling selbst nicht sehr mobil. Die Eier werden an den Triebspitzen abgelegt, wobei die Junglarven ins Innere des Strauches kriechen und diesen von innen nach außen kahl

fressen. Bei dichten Pflanzen fällt so der Befall oft erst auf, wenn es zu spät ist, die Pflanze zu retten. Die Buchsbäume sollten daher regelmäßig auf Befall der Raupen kontrolliert werden.

Bekämpfung:

- Rückschnitt der Triebspitzen nach der Eiablage, sofern diese zeitlich einheitlich erfolgt.
- Absammeln der Raupen, sofern diese vereinzelt auftreten.
- Entfernen mit Hochdruckreiniger und evtl. Auffangnetz.
- Spritzbehandlung mit einem Mittel zur Bekämpfung von beißenden Schädlingen im Zierpflanzenbau. Derzeit sind dies die Präparate Calypso NeemAzal-T/S (Azadirachtin) und Xen Tari (Bacillus thuringiensis aizawai).

Entsorgung: Von abgestorbenen Buchsbäumen bzw. Buchsbaumteilen, die durch Rückschnitt anfallen, geht eine immense Gefahr der Weiterverbreitung aus. Zur Abgabe von Buchsbaumschnitt bzw. befallenen oder zerstörten Buchsbäumen steht Ihnen das ASZ Amstetten-West zur Verfügung. Dort wird der Buchsbaum, in hohen Intervallen abgeholt und einer Behandlung beim Kompostierer zugeführt. Der Kompostierungsprozess der Heißrotte (bis 70° C) vernichtet Raupen und Eier der Schädlinge.

Buchsbaumsammelstelle: Altstoffsammelzentrum Amstetten-West, Heide, 3361 Aschbach: Montag bis Sonntag von 07.00 bis 20.00 Uhr

Eine Entsorgung bei den bestehenden Strauchschnitt- bzw. Grünschnitt-Abgabestellen oder Bioabfall ist nicht zulässig!



Ablagerungen jeglicher Art verboten!



Entlang des Treppelweges in der Au sind jegliche Ablagerungen (Müll, Heu, Grünschnitt, Rasenschnitt, Erde, Schutt, usw.) verboten. Solche Ablagerungen werden unverzüglich von der Via Donau zur Anzeige gebracht!

Auch Ablagerungen an anderen Standorten der Gemeinde (wie zB von Reifen, Sperrmüll, Restmüll, Problemstoffe...) werden zur Anzeige gebracht und sind mit Geldstrafen verbunden!

Energiespar-, Umwelt- & Haushaltstipps

Illegale Reifenablagerungen! Auf Grund mehrerer Vorkommnisse möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Reifenablagerungen bei Müllsammelstellen oder sonstigen Bereichen nicht erlaubt sind. Die Reifen können im Abfallsammelzentrum (siehe www.gvuam.at) abgegeben werden. Falls Sie „Reifenablagerungen“ bemerken oder vorfinden, bitte am Gemeindeamt (07479/7312) melden.



Kauf im Ort? Kommen Sie beim Einzelhandel in Ihrer Nähe in den Genuss von persönlicher Beratung und einem individuellen Vor-Ort-Service. Einkäufe können Sie leicht mit dem Fahrrad oder zu Fuß machen und so gleichzeitig Treibstoffkosten sparen. Die Wertschöpfung bleibt in der Region.



NÖ Heckentag

BESTELLEN SIE BÄUME & STRÄUCHER BIS 14. OKTOBER 2015:

- online auf www.heckentag.at
- mit Bestellschein per Post bzw. Fax (Bestellscheine am Gemeindeamt erhältlich)

ABHOLUNG?

Am **07.11.2015** von 09.00 bis 14.00 h in der Landwirtschaftlichen Fachschule in Gießhübl. Bezahlung in bar.

NOCH FRAGEN?

Heckentelefon > 02952/43 44-830
office@heckentag.at



Obstbaumpflanzaktion 2015

Bestellungen sind ab jetzt bis zum 30. September 2015 hier möglich:
www.gockl.at/pflanzaktion

Hilfe gibt's auch hier am Gemeindeamt

Nähere Informationen bei:
LEADER Region Tourismusverband Moststraße
Tel.: 07475/53 340 500
Mobil: 0676/74 125 34
Email: stephanie.prueller@moststrasse.at

Foto: Gerda Burián/picturepeople.at

Borkenkäfer



Der heiße Sommer hat die Population der Borkenkäfer wieder anwachsen lassen. Das Hauptaugenmerk der Bezirksforstinspektion liegt deshalb auf einer möglichst intensiven Kontrolle der Fichtenbestände in den gefährdeten Gebieten, aber auch in der Motivation der Waldbesitzer, in auftretenden Käferlöchern umgehend das Schadholz zu beseitigen, um weitere gefahrdrohende Borkenkäfermassenvermehrungen möglichst schon von Anfang an zu unterbinden. Intensive, rechtzeitige Waldbegehungen kommen billiger, als verspätete Bekämpfungsmaßnahmen!

Infos: Bezirksforstinspektion der Bezirkshauptmannschaft Amstetten (07472/9025-21624)

Neue Postbuszeiten seit 07. September 2015

Die Neuvergabe der Buslinien in der Region Mostviertel brachte vor allem in Stephanshart nun nach einem Jahr weitere Verbesserungen bei den **Linien 614 und 615** und auch bei den Fahrzeiten der Busverbindungen. Bei einer mit der neuen Auftragnehmerfirma "N-Bus" und dem Straßenmeister stattgefundenen Begehung, wurden die neuen Haltestellen festgelegt, die Ausbaunotwendigkeiten definiert und auch Details der Routenplanung kommuniziert. Ab 07.09.2015 gilt nun der Fahrplan fix. **Infos: www.vor.at**



Routenplaner-App > www.vor.at

Wie komme ich am schnellsten von A nach B? Wann fährt der nächste Bus oder die nächste Bahn? Gibt es Verspätungen oder Baustellen auf der Strecke? Komme ich noch rechtzeitig zu meinem Termin? Der Routenplaner von VOR findet rasch und verlässlich die optimale Route für individuelle Mobilitätsbedürfnisse. Auf der Website www.vor.at und der AnachB|VOR App für IOS und Android kann jetzt der aktuelle VOR-Routenplaner kostenlos downgeloadet werden!



Hausbauseminar

Mit guter Planung zum Traumhaus



Die ExpertInnen der Energie- und Umweltagentur NÖ bieten am 01.10.2015 erste Infos zu den Grundlagen der Planung, thermischer Sanierung und zur Lichtplanung.

FinanzexpertInnen informieren über die aktuellen Landes- und Bundesförderungen.

Den eigenen Wohntraum planen: Das Seminar „Ihr Weg zum Traumhaus“ ergänzt den kostenlosen Vortragsabend und ist in fünf Modulen aufgebaut: Experten der Energie- und Umweltagentur NÖ, Architekten, Baumeister, Gartenplaner und Energiefachleute begleiten die TeilnehmerInnen Schritt für Schritt bei der Verwirklichung ihrer Wohnideen, entwickeln gemeinsam mit ihnen Pläne weiter und geben Tipps für einen zukunftsorientierten Wohnbau.

Exkursion zu Passivhäusern: Ein Höhepunkt des Seminares ist die Besichtigung von „Traumhäusern“, die schon aus dem Seminar heraus umgesetzt wurden.

„Ihr Weg zum Traumhaus“ – kostenloser Vortragsabend: DO, 01. Oktober 2015, Oberbank, Hauptplatz 1, 3300 Amstetten.

„Ihr Weg zum Traumhaus“ – Hausbauseminar in 5 Modulen: Start: 09. Oktober 2015 in Amstetten

Information & Anmeldung: Energie- u. Umweltagentur NÖ, Büro Amstetten: 07472/614 86 bzw. amstetten@enu.at oder www.enu.at

Freie Wohnungen

Standort	Beschreibung
Brachegg 2	<p>2 Wohnungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tür 2: 35 m²; bestehend aus: Küche/Ess/WohnZ, SchlafZ und Bad/WC; Parkplatz/Carport, Gartenbereich & Außenbereich nutzbar nach Absprache. Kosten: € 210,- zzgl. BK. • Tür 3: 75 m²; bestehend aus: Küche/Ess/WohnZ, SchlafZ, KinderZ, Bad, WC und Vorräum; Parkplatz/Carport, Gartenbereich & Außenbereich nutzbar nach Absprache. Kosten: € 450,- zzgl. BK. <p>Infos: Fr. Lehner > 0676/645 44 59</p>
Markt 68/5	<p>Mietwohnung: ca. 75 m²; bestehend aus: Bad, Küche AR, WohnZ, 2 SchlafZ, Terrasse und Gartenbenützung; sofort beziehbar. Infos: bei Hrn. Toferer unter 07479/6318</p>
Markt 57/2/2	<p>Betreibbare Genossenschafts-Mietwohnung: 54 m²; bestehend aus: Vorr., Wohnküche, SchlafZ, Bad/WC, Abstellr., Kellerabteil, Balkon (9 m²), PKW-Abstellplatz; sofort beziehbar. Preisinfos erhalten Sie am Gemeindeamt. Infos: Heimat Österreich > Hr. Stiegler > 01/98 23 601-610.</p>
Stephanshart Austr. 2	<p>Genossenschafts-Mietwohnungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • TOP 1 u. 2: 82 m²; bestehend aus: Küche, WZ, SchZ, Bad, WC, Vorräum, AR, Balkon, Kellerabteil u. PKW-Abstellplatz. Wohnzuschuss möglich! Miete: ca. € 670,- (inkl. BK+HK); Bau- u. Grundkostenanteil: € 9.900,-; Infos: Heimat Österreich, Hr. Stiegler > 01/98 23 601-610. • TOP 4: 82 m²; bestehend aus: Küche, WZ, 2 SchZ, Bad, WC, Vorr., AR, Kellerabt., PKW-Abstellplatz; Möbel gegen Ablöse. Wohnzusch. möglich. Miete: € 670,- (inkl. BK+HK); Genossenschaftsant.: ca. € 9.500,-; Infos: Fr. Poiss: 0650/6623544. • Genossenschafts-Reihenhaus: 93,58 m²: Wohnfläche + 58 m² Garten + 10 m² Balkon; bestehend aus: Küche/WZ, 3 SchZ, Bad, 2 WC, Vorr., Keller, Garage, PKW-Abstellplatz. Küche gegen Ablöse - Fr. Steinkellner 0676/351 27 93; Wohnzuschuss möglich! Miete: € 766,- (inkl. BK+HK); Bau- u. Grundkostenanteil € 32.100,-.



Bauen, Wohnen, Baugründe

Schmökern Sie durch unser Angebot in Ardagger! Wir beraten sehr gerne am Gemeindeamt: 07479/7312. Kartenübersicht über Baugrundstücke von Privaten und der Gemeinde: www.ardagger.gv.at > Rubrik „Bauen & Wohnen“. Gerne werden persönliche Besichtigungstermine vor Ort angeboten. Bei Interesse bitten wir um Anmeldung am Gemeindeamt.

Standort	Beschreibung
Ardagger Markt	7 Baugründe zw. 729 und 1.395 m ² . in der Sonnensiedlung. Kosten: € 39,- pro m ² .
Ardagger Stift	Baugründe in den Ortsteilen: Am Weinberg, Brandwiese, Pfaffenberg
Kollmitzberg	Einige Baugründe im Siedlungsbe- reich in Winkling.
Stephans- hart	1 Baugrund in der Donatistraße mit 832 m ² . Einige Baugründe in Moos. Neuerschließung Sonnenhang Stephanshart (bei Ortseinfahrt von A1 kommend rechts): 5 Parzellen zw. 735 und 1.246 m ² zum Preis von EUR 43,-/m ² .

Wohnprojekte derzeit in Vorbereitung:

Standort	Beschreibung
Wohn- ungen Kollmitz- berg Holz- haus- sen- siedlung	12 Wohnungen in der Größe zwi- schen 52 und 78 m ² . Bau ab Früh- jahr 2016, bezugsfertig ab Sommer 2017. Infos & Anmeldung: 07479/7312 bzw. gemeinde@ardagger.gv.at . 
Garten- häuser Stephans- hart Donati- straße	Wohneigentum in ruhiger Sied- lungslage: 240 bis 280 m ² Grund- fläche mit 100 bis 110 m ² Wohnflä- che, Doppelcarport und Abstell- schuppen. Es sind 4 Ausbaustufen, je nach verfügbaren Eigenlei- stungsmitteln möglich. Die Häuser werden im Niedrigstenergiestan- dard mit max. EKZ 25 geplant. Bau ab sofort möglich. Infos: Gemein- deamt unter 07479/7312. 

Verlautbarung von Fundgegenständen

Sie haben etwas verloren? Wenden Sie sich ans Fundamt der Gemeinde, wenn möglich kann Ihnen weiter geholfen werden. Hier finden Sie eine Liste aller Gegenstände, die im Fundamt am Gemein- deamt Ardagger in letzter Zeit entgegengenommen und verwahrt wurden:

• 1 Fahrrad

Die Gegenstände können nur nach persönlicher Vorsprache und genauer Beschreibung des Fund- gegenstandes im Fundamt bei der Marktgemeinde Ardagger ausgefolgt werden.

Biete – Suche

Friseur Haarscharf – Andrea Wallner hat eine neue Tel.Nummer: **07479/201 16**.

Landhaus Stift Ardagger sucht **1 Mitarbeiterin** für Abwasch, Herrichten der Zimmer und Reini- gung für das 4-Sterne-Hotel und Restaurant, be- vorzugt aus der näheren Region. Ein Fahrzeug zum Erreichen des Arbeitsplatzes ist erforderlich. Arbeitszeit: Vollzeitbeschäftigung lt. Dienstplan. Bei guter Eignung wird eine Dauerstelle geboten.

Firma Solarier sucht einen **Handelsvertreter** für erneuerbare Energien (m/w). Bei Rückfragen steht Ihnen unser Recruiting-Team unter 06232/32222 zur Verfügung, oder bewerben Sie sich unter www.sales-talent.at

Beim **Abwasserverband Ybbsfeld** - Kläranlage Ybbs gelangt die Stelle eines **Klärwärters/in** zur Nachbesetzung. Die Bewerbung ist bis spätestens 30. September 2015 an den Abwasserverband Ybbsfeld, Hauptplatz 1, 3370 Ybbs zu richten. Nähere Infos finden Sie auf www.ardagger.gv.at > Rubrik Jobbörse oder erhalten Sie bei Herrn Jürgen Steinwander (07412/52312-500).

Ausbildung zur/zum Ordinationsassistent/in nach dem neuen MAB Gesetz. Starttermin in St. Pölten: 28.10.2015 in der Vollform und berufsbe- gleitender Form. Infos: ISL-Akademie, Fr. Trappel unter 0664/143 27 96

Holzpaabst sucht: Techniker (Vollzeit, Mindestal- ter 23 Jahre) mit Lehrabschluss- bzw. Meisterprü- fung sowie Praxis im Bereich Dachdeckerei- Spenglerei für Baustellenabwicklung. Infos: 07476/77 777-411 od. 0676/836 836 02

NÖ Hilfswerk sucht Tagesmütter/Tagesväter: Die nächste Grundausbildung startet im Herbst in Krems und St. Pölten. Nähere Infos beim Hilfs- werk St. Pölten: 02742/249 1502

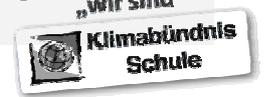
Baupabst sucht **Landmaschinenmechaniker** mit mehrjähriger Berufserfahrung; Tel. Terminverein- barung unter 07476/77555-110 von 08.00-13.00 h

Aktuelle Stellenausschreibungen laufend auf: www.ardagger.gv.at > Rubrik **JOBBÖRSE!!**



Neue NÖ Mittelschule Ardagger 2014/15

Partnerschule HTL Waidhofen/Ybbs



Im Schuljahr 2014/2015 besuchten 114 Schüler und Schülerinnen (64 Knaben und 50 Mädchen) unsere Neue Mittelschule.



miteinander.leben.lernen

Leiterin: DNMS OSR Gertrude Zarl
Vertretung: OLNMS H. Hagler, A. König
Elternvertreter: Sabine Schoder
Schulsprecherin: Viktoria Pressl, 4a
Schulpersonal: Reinhard Tagwerker, Trude Schwarz, Melanie Grießenberger

Klassen-Elternvertreter:

1 – Gerhard Maurhart
 2a – Maria Novotny
 2b – Maria Bechyne
 3a – Christian Jandl
 3b – Sabine Schoder
 4a – Sybille Haas
 4b – Monika Hametner

HOL Gunther Stadlbauer trat mit 01.9.2014 in den Ruhestand.

Unser Team:

Kl.	Kn./Mäd.	gesamt	Klassenvorstand
1.	10 / 14	24	Dipl. Päd. OLNMS Marietta Hinterberger Brigitte Keiter
2a	08 / 03	11	Dipl. Päd. OLNMS Andrea Pichlbauer
2b	11 / 05	16	Dipl. Päd. OLNMS Hilde Hagler
3a	09 / 06	15	Dipl. Päd. OLNMS Helga Peirleitner
3b	09 / 05	14	Dipl. Päd. OLNMS Markus Loidolt
4a	07 / 11	18	Dipl. Päd. OLNMS Michaela Pflieger
4b	09 / 07	16	Dipl. Päd. OLNMS Gabriele Stix

RL Marion Aigner befindet sich 2014/15 im Karenzurlaub (Zwillinge Pia und Noah).

NEU: RL Verena Heiligenbrunner, vtr.L Josef Bichlbauer, Gernot Krimberger (Schülerliga)

Ab 7. Jänner 2015: Diethard Mahorka
(Personalreserve)



Foto:
 sitzend v.l.n.r.:
 Verena Heiligenbrunner, Sigrid Weis, Gerald Ehegartner (ab Okt. in OÖ), Michaela Pflieger, Andrea Pichlbauer, Martina Torinek, Marietta Hinterberger, Dagmar Gugler
 stehend v.l.n.r.:
 Helga Peirleitner, Markus Jelinek, Brigitte Keiter; Anton König, OSR Gertrude Zarl, Reinhard Tagwerker, Birgit Gruber, Hilde Hagler, Markus Loidolt, Gabriele Stix, Gerlinde Hinterhofer (HTL Waidhofen).



Neue Mittelschule

- ⇒ **Merkmale** (Stärken betonen, Fordern und Fördern, keine Leistungsgruppen, Lernzielkataloge, Projektarbeit, Portfolios, Teamteaching in D, E, M, Blockbildungen, gemeinsame Nahtstellenstunden der Kollegen von NMS u. VS,...)
- ⇒ **AHS-Lehrplan**
- ⇒ **KEL**(= Kind-Eltern-Lehrer)-**Gespräche**
- ⇒ **Lerncoaching: Schüler helfen Schülern** (freiwilliges Lernhilfe-Angebot der 4. Kl.)
- ⇒ **Partnerschule HTL** Waidhofen/Ybbs
Unsere SchülerInnen arbeiteten in WE im 2. Semester an Werkstättentagen in der HTL.



Foto: Interesse für HTL-Tower in der NMS.

Schwerpunkte in der NMS Ardagger (schulautonom)

Schulentwicklung ist ein ständiger Prozess. Autonom werden in dreijährigen Entwicklungsplänen Schwerpunkte und Ziele festgelegt und müssen auch evaluiert werden.

- ⇒ **Selbstständigkeit** und **Eigenverantwortung** der SchülerInnen im Hinblick auf Individualisierung und Kompetenzorientierung
- ⇒ **Naturwissenschaftl. - technischer Bereich**
- ⇒ **„Gesunde Schule“** in „gesunder Umwelt“ (Projekte in den Bereichen Ernährung - Bewegung - Gesundheit - Kreativität - Medien - psychosoziale Prävention - Klimabündnisaktivitäten)
- ⇒ **Sprachschwerpunkt Englisch:**
 - Englisch und E-Konversation
 - bilingualer Unterricht (z.T. E in GW/GPB)
- ⇒ **Berufsorientierung** ab der 3. Klasse

Wahlmöglichkeit ab 3./4. Kl.

- ⇒ **Technikwerkstatt** (TW, GZ)
- ⇒ **Kreativwerkstatt**
- ⇒ **Forscherwerkstatt**
- ⇒ **Gesund leben**

Unverbindliche Übungen

- ⇒ **Musikwerkstatt**
- ⇒ **Informatik**
- ⇒ **Schülerliga Fußball/Knaben**
- ⇒ **Schülerliga Fußball/Mädchen**

Einige Aktivitäten und Projekte im Schuljahr 2014/15:

EVA (= eigenverantwortliches) -**Lerntraining** für alle Schüler in der 1. Schulwoche: Auf dem Programm standen Themen wie Lerntechniken, Lerntypenfeststellung, Lesetraining, Präsentation, Klassenregeln und Konfliktvermeidung bzw. -bewältigung.

Brachvogelwanderweg - 1. Kl.: 04.09.2014

Kollmitzberg-Rundwanderweg - 2. Kl.: 04.09.: Kennenlernen der Kollmitzberger „Augenblicke“

Besuch am Gemeindeamt – 3. Kl.: 04.09.2014

Was mit einer „Theoriestunde“ über die Aufgaben der Gemeinde und des Bürgermeisters begann, entwickelte sich zu einer „Gemeinderatssitzung“. Kinder-Bürgermeister und Vizebürgermeisterpaarungen erlebten so, dass Führungsverantwortung echt Schwerarbeit ist. Eine Exkursion zur Kanalbaustelle im Donauwellenpark und eine Info zum Hochwasserdampfpumpwerk schlossen den Praxistag ab.



Foto: „Zukünftige Gemeinderäte“?

Exkursion zur Fa. Ötscher – 4. Kl.: 04.09.2014: Einblick in die Arbeitswelt

Sommersportwoche der 2. Kl. in Abtenau (29.09.-03.10.2014): Diese Schulveranstaltung mit Tennis, Reiten und reichhaltigem sportlichen Freizeitangebot sollte auch zur Festigung der Klassengemeinschaft beitragen. Die Klassenvorstände OLNMS Pichlbauer u. Hagler wurden durch die ausgebildete VS-Lehrerin Maria Eblinger unterstützt.



Projekttag der 1. Klasse in Wien: 08.10.2014

Nach der Verkostung exotischer Früchte auf dem Naschmarkt durften sich die Kinder nach einer Führung durch die Prunkräume von Schloss Schönbrunn als Kaiser oder Kaiserin verkleiden. Anschließend besuchten sie mit OLNMS M. Hinterberger und B. Keiter den Tiergarten.



Foto: Beim Projekttag in Wien im Schloss Schönbrunn.

Berufsinfo-Messe in Wieselburg im Oktober 2014: Die Eltern der Schüler (4. Kl.) wurden zur Besprechung der Testergebnisse mit Psychologen (Potentialanalyse) von OLNMS Pichlbauer in die Schule eingeladen (November).

Lehrerfortbildung „Portfolio“ – 16.10.2014
Alle KollegInnen der NMS Ardagger nahmen an der schulinternen Fortbildung teil.

Workshop „Verkehrsplanung“ – 4. Kl.: 12.11.
Impulswoche „Technik bewegt“ mit Ziviltechniker und Architekten der TU Wien (Straßenraum)

Jause für Indienprojekt – 4b: 17.11.2014
Seit 1995 wird die indische Partnerschule in Varanasi mit Projekten unterstützt, u.a. durch eine gesunde Jause. (Org.: OLNMS B. Keiter)



Präventionsvortrag d. Polizei – 3./4. Kl.: 19.11.
Zwei Polizeibeamte informierten die Schüler und Schülerinnen der 3. und 4. Klassen über Verstöße gegen das Jugendgesetz und deren Folgen. Einen besonderen Schwerpunkt bildeten der verantwortungsvolle Umgang mit Handy und Internet bzw. Cybermobbing.

Wien-Woche der 4. Kl.: 24.-28.11.2014
Die Kinder der 4. Kl. lernten bei dieser Aktion des Bundesministeriums viele Sehenswürdigkeiten und Kulturelles in Wien kennen. Zu den Highlights zählten ein Musicalbesuch, die Begegnung mit Berühmtheiten im Wachsfigurenkabinett und die schöne Gemeinschaft. Organisation und Abwicklung lagen bei OLNMS M. Loidolt, M. Pfleger und G. Stix.



Elternsprechtag am 20.11.2014: Im Rahmen des Sprechtags wurde von OLNMS H. Hagler eine Buchausstellung organisiert.



Die 3. Klassen luden zum Mehlspeisbuffet (OLNMS B. Gruber)





Tag der offenen Tür in NMS: 04.12.2014:

Interessiert verfolgten die Volksschüler der 4. Klassen und viele Eltern das breite Unterrichtsangebot in der NMS und lernten viele LehrerInnen kennen. Sogar sechs Kinder und ihre Eltern aus Viehdorf und Zeillern bekundeten Interesse am Schulbesuch. 29 SchülerInnen werden ab Herbst in die 1. Kl. NMS Ardagger eintreten.



Religiöse Übungen (KR Pfr. Mag. Gruber, RL Heiligenbrunner): In der Aula wurden von der Schulgemeinschaft Eröffnungsgottesdienst, Erntedank, Adventkranzsegnung (vorher Adventkranzbinden), vorweihnachtlicher Gottesdienst und Ostern mit musikalischer Umrahmung durch die Musikwerkstatt (HI Jelinek) gefeiert.



Workshop in Religion – 3. Kl.: 20.01.2015

Auf Initiative von RL Verena Heiligenbrunner und betreut von der Organisation „young caritas“ setzten sich die Kinder der 3. Klassen mit dem Thema „Armut“ auseinander.

Workshop „Energiesparen“ - Physik: 11.02.2015

Die 4. Klassen beschäftigten sich mit den Themen „Erneuerbare Energie“ und „Energiesparen“ (OLNMS Mag. Helga Peirleitner). Von der EVN wurde auch das Modell einer Wärmepumpe zur Verfügung gestellt.



Mülltrennung und Recycling stand in Physik für die 3. Klassen mit einem Vertreter der Umweltagentur auf dem Programm.



FOOTprint – GW 4a (OLNMS H. Hagler)
Workshop Ökologischer Fußabdruck



Für unsere **Klimabündnisschule** sind solche Themen relevant und sollen zu einem bewussteren Umgang mit der Umwelt beitragen!



Schikurs – 3. Kl.: 08.-13.03.2015

Nach einem Schitag am 16.02. auf der Forsteralm wurden den Kindern bei der Wintersportwoche in Eben/Pongau Sicherheit beim Schifahren, Spaß im Schnee und in der Freizeit, eine Höhlen-Fackelwanderung und ein tolles Gemeinschaftserlebnis von den Begleitern Josef Bichlbauer und Mag. Helga Peirleitner geboten. Unterstützt wurden sie von Jansenberger Philipp.



Native-Speaker-Woche – 3. Kl.: 23.-27.03.2015

Der Unterricht wurde bei diesem Projekt eine Woche nur auf Englisch abgewickelt. Die Kinder machten Fortschritte und hatten viel Spaß mit Jon und Kelvyn. (Org. OLNMS M. Loidolt)

Englisch-Olympiade: 21.04.2015

Nicole Peneder, Evamarie Amon, Selina Bauer und Maximilian Gugler aus den 4. Klassen nahmen in Begleitung ihrer E-Lehrerin OLNMS M. Pflieger erfolgreich im Teambewerb an der Bezirksolympiade teil.

Bezirks-Mathematik-Olympiade: 07.05.2015

Als Gewinner des Bewerbes 13/14 war die NMS Ardagger heuer Veranstalter und Austragungsort für 19 Schulen mit 38 BewerberInnen. Siegreich war die NMS Haidershofen. Bestens organisiert und abgewickelt wurde die Veranstaltung von OLNMS M. Hinterberger mit ihrem M-Team. Für das allseits bewunderte Buffet sorgte OLNMS B. Gruber mit den Mädchen der 3. Klassen, die musikalische Umrahmung gestaltete die Musikwerkstatt (M. Jelinek). Der Eintritt ins Mostbirnhaus war für die TeilnehmerInnen gratis. Dank an Bgm. Pressl und die Gemeinde!



Mittelalterworkshop - 2. Kl.: 08.05.2015

Im Vorfeld des Mittelalterfestes in Ardagger konnten die SchülerInnen bei einem Vortrag Einblick in das Leben im Mittelalter gewinnen. (OLNMS Hagler, A. Pichlbauer)

Die **Exkursion nach Mauthausen** hinterließ einen bleibenden Eindruck bei den 4. Klassen. (OLNMS Loidolt, J. Bichlbauer)

Projekttag in Waidhofen – 1. Kl.: 01.06.2015

Nach dem Besuch im Rothschildschloss und der Spielzeugausstellung hatten die Kinder einen erlebnisreichen Aufenthalt im Erlebnispark Buchenberg. (OLNMS Hinterberger, Keiter, Torinek)



Waldjugendspiele – 2. Kl.

in Weistrach (OLNMS Keiter, Pflieger)

Wasser- und Energiejugendspiele – 3. Kl. in

Wallsee (Mag. H. Peirleitner, M. Loidolt): Bei diesen Wettbewerben geht es darum, sein Wissen in verschiedensten Bereichen und die Geschicklichkeit unter Beweis zu stellen. Auch schätzen sollte man können.

RAIKA-Malwettbewerb: Immer mobil - online

Heuer konnte Anja Hametner (4b) wieder ihr großes Zeichentalent zeigen, sich über den 1. Preis freuen! (Julia Haider 2., Lisa Käferböck 3.) Danke an alle Teilnehmer, Lehrer, und dem Sponsor!



Gesunde Jause und Aktion „TUT GUT“: 14/15

Unter dem Aspekt „Gesunde Schule“ wird auf ein gesundes und ausgewogenes Jausenangebot geachtet, wobei auch saisonale Bio-Produkte von Vermarktern aus der Region bevorzugt werden. Herr Schulwart Reinhard Tagwerker sorgt täglich für ein reichhaltiges, abwechslungsreiches **Jausenbuffet** und Natursaftangebot. Seit Jahren ist der tägliche **Apfel** – heuer AMA-gefördert – selbstverständlich. Auch das **Wassertrinken** wird forciert.



Zusätzlich boten Schüler der 3. Kl. einmal pro Woche eine **Jause** an, die sie im EH-Unterricht mit HOL Birgit Gruber zubereiteten. Das bunte Angebot - Weckerl, Aufstrichbrote, Apfelmus, Müsli, Joghurt, Apfelkuchen,...- wurde von Mitschülern und Lehrern gern angenommen.



Der neue **Milch**automat des langjährigen Schulumilchlieferanten Fritz Hagler aus Zeillern erfreute sich regen Zuspruchs und wurde regelrecht gestürmt. Angeboten werden Milch, Kakao, Fruchtmilch und Fruchtyoghurt.



Im Rahmen der Aktion „**TUT GUT**“ des Landes NÖ arbeiten alle Kindergärten, Volks- und Mittelschule mit Unterstützung der Ges. Gemeinde Ardagger an einem gemeinsamen Konzept für gesunde Ernährung. Besonderes Augenmerk wird dabei auf Jause, Mittagsangebot und Information der Eltern gelegt (Elternabende, Workshops).

Pflanzaktion – 4.Kl.: 2014/15

Neben dem Turnsaalausgang und im Eingangsbereich wurde nach Planung von Frau DI Lehner von Mädchen der 4. Kl. die Bepflanzung durchgeführt.



Errichtung eines Hochbeets: 2014/15

Auf Anregung von HOL Birgit Gruber, die den Schul-Gemüsegarten betreut, wurde im Herbst ein Ziegel-Hochbeet realisiert. Das Gratis-Material stammt vom Pfarrheimabbruch in Stephanshart und von Herrn Burgstaller aus Ardagger. Unter der fachkundigen Anleitung von Großvater Johann Brachner errichteten die Burschen der 4. und 3. Klassen im Werkunterricht (Mag. Peirleitner) das Hochbeet im Schulgarten.



Hr. Bachleitner und Hr. Hametner stellten die Schalung für den Abschlusskranz her, der von Schulwart Reinhard Tagwerker und Fr. Schwarz betoniert wurde. Unter ihrer Anleitung übernahmen die Schüler auch die Befüllung.

